

142
Gymnasium des 24. Febr. 1838.

258

Gefragter Herr Graf. Herz. Ruff!

164 191
meine Rayn.
in zur Erfüllung

10005

92
Manuscripten Herrn Grafen Rayn.

Die Übersetzung von zwei Voggelbogen der Monarchie
erleidet in mir einige Aufregung & Bemerkungen.

p. 492. l. 39. muß ohne Zweifel statt nondum - nunc gelassen
werden.

In dem Notat 88-90 werden die Vögelnamen des Gesa
exp. Camerac. auf der Abdruck in den Monumen-
ten, gerade in der befolgenden Ordnung, abgeändert
sein.

Die Überschriften der Partien sind gelassen, nur
zu der Partien zugesetzt, die wegen unregelmäßiger
Überschrift, wie in, in Zweifel stehen, ob die
bisherige Gesa Episcoporum, Lib. III. beizubehalten
werden sollte oder nicht.

p. 502. l. 10. steht statt adeo benigne - a Deo benigne, das
zu ändern.

In dem befolgenden Bogen der Annalen Imperii steht

p. 645. l. 3 m. n. semper statt se nuper geschrieben zu sein.

p. 646. l. 1 m. n. steht nach der 4. Zeile des Capitels: Kal. gratia
M. n. Jun.

p. 648. l. 1. alique? Ob alique? Auf ist mir die Interpunktion
hier in dieser Stelle nicht ganz klar.

Überprüft die Fundation des Gesa exp. Camer. in S. 24 des Notat
996. für Petrisgeonis - Petri regionarii, und muß wohl in
den Addendis nachgesetzt zu werden.

Wird die Lebensbeschreibung des Churfürsten Ernst August
nicht nur in der Folge auf den selben folgen. Die
Partien sollten daher nun auch vereinigt sein.

Die Handschrift der Monarchie des Prinz. Wilhelm